



Peter Petersohn

Geboren 1964 in Potsdam erlernte ich hier 1983-86 das Tischlerhandwerk.

Seit 1986 bin ich mit Unterbrechungen bei Firma Alexander Schuke Potsdam Orgelbau (einst VEB, heute GmbH) beschäftigt.

Hier schloß ich 1990 meine zweite Berufsausbildung zum Orgelbauer ab.

Seither arbeite ich hauptsächlich im Bereich Restaurierung und Reparatur.

Von 1995 - 2000 war ich für zusammen drei Jahre Mitarbeiter der Orgelbauwerkstatt Reinhard Hufken, Halberstadt

und für etliche Monate bei Officina e Escola da Organaria, Ida., (Pedro Guimaraes von Rohden) in Esmoriz / Portugal.

In dieser Zeit besuchte ich auch die Fachschule in Ludwigsburg und bin seit 1999 Meister im Orgel- und Harmoniumbauerhandwerk.

Im Jahr 2006 legte ich nach Absolvierung des ersten derartigen Lehrgangs in Ludwigsburg vor der HWK Stuttgart die Prüfung zum Restaurator im Orgel- und Harmoniumbauerhandwerk ab.

Bei den Objekten meiner Arbeit handelt es sich vorwiegend um kleine Instrumente, einige Beispiele sind unten aufgeführt.

Weitere Informationen dazu sind auf der website meines Arbeitgebers www.schuke.de zu finden.

2004 Orgel eines norddeutschen Orgelbauers, Ende 18. Jh. in Valleseco / Gran Canaria (Spanien)

Manual C-d'''

Principal 8'	Octava 2'	Zweifaltenkeilbalg mit Keilschöpfer, elektrisches Gebläse
Gedackt 8'	Mixtur 3f. 1'	Valotti
Octava 4'	Trompete 8'	a' 473 Hz bei 18°C
Flöte 4'	---	
Quinta 3'	Tremulant	
Cornet 2f. ab h°		

2006 Orgel von Friedrich Albert Daniel Mehmel, Stralsund, 1862 in Weitenhagen bei Greifswald (M-V)

Manual C-f'''

Pedal C-d'

Principal 8'

Subbaß 16'

Schwimmerbalg 1976, elektrisches Gebläse

Viola di Gamba 8'

(ursprünglich 2 Kastenbälge)

Gedackt 8'

Coppel

gleichstufig temperiert

Octave 4'

Calcanten-Ruf

a' 433 Hz bei 12°C

Quarte 2f. 3'+2' Evacuant



2008 Orgel von Johannes Jacobus Donati, Altenburg, 1722 in Weltewitz bei Taucha (Sa)

Manual C,D-c'''

Pedal C,D-c'

Grobgedackt 8' Subbaß 16' 2 Keilbälge, elektrisches Gebläse

Principal 4' B/D Octavenbaß 8' Werckmeister 1698 (Cembalostimmung)

Kleingedackt 4' --- a' 484 Hz bei 15°C

Quinta 3' Sterne B/D = h°/c'

Sesquialtera 2f. B/D Tremulant

Octava 2'

Mixtura 3f.

Sufflöt 1' B/D

